



TH-Lehrgang

Ausbildungseinheit: Geräte für die Technische Hilfeleistung:

24 Unterrichtseinheiten sind insgesamt laut FwDV 2 vorzusehen. In den nachfolgenden Tabellen sind die Zeiten in Minuten angegeben.

Bei allen nachfolgend genannten Geräten sind folgende Inhalte zu den explizit angegebenen Inhalten während der Stationsausbildung mit einzubinden.

- Bauteile/ Zubehör/Sicherheitseinrichtungen
- Inbetriebnahme /Sicherheitsvorkehrungen
- Handhabung unterbesonderer Berücksichtigung der UVV
- Einsatzmöglichkeiten und –grenzen

In den nachfolgenden Ausführungen sind Gerätschaften enthalten, die in der FwDV 2 nicht aufgeführt werden. Es sind Geräte, die im Feuerwehreinsatz genutzt und an der NABK zu Schulungszwecken eingesetzt werden. Sollten diese für die TH-Ausbildung nicht vorhanden sein, sind zumindest die Vorgaben der FwDV 2 einzuhalten.

Trenngeräte:

- Brennschneidgerät
- Plasmaschneidgerät
- Trennschleifer
- Zwillingssäge
- Säbelsäge
- Kreissäge mit Spezialsägeblättern

Ausbildungseinheit	Zeit	Groblernziel	Inhalt	LZ S	Unterrichts- Methode
Brennschneidgerät (Acetylen und Sauerstoff)	45	Der Umgang mit dem Brennschneidgerät soll erklärt und benutzt werden	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitseinrichtungen benennen - einstellen der Brennerflamme - Trennen von Werkstoffen 	3	Stations- Ausbildung
Plasmaschneid- gerät	45	Der Umgang mit dem Plasmaschneidgerät soll erklärt und wiedergegeben werden	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitseinrichtungen und Möglichkeiten des Einsatzes sollen erörtert werden 	3	Stations- Ausbildung
Trennschleifer Zwillingssäge Säbelsäge Kreissäge mit Spezialsägeblättern	90	Der Umgang mit dem Trenngeräten soll erklärt werden. Geräte einsetzen und bedienen	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitseinrichtungen benennen - Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Einsatzgeräte - Vor- und Nachteile 	3	Stations- Ausbildung

Es müssen die verschiedenen Materialien vorhanden sein um den Einsatz der Trenngeräte zu demonstrieren.



Rettungsgeräte:

- Auf- und Abseilgeräte Stationsarbeit
- Gerätesatz Absturzsicherung
- Feuerwehrhaltegurt, Feuerwehrleine

Ausbildungseinheit	Zeit	Groblernziel	Inhalt	LZS	Unterrichts-Methode
Fw Haltegurt Fw Leine	35	Die Teilnehmer sollen die Sicherungsarten (Halten) selbstständig aufbauen und erklären können	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau einer Standplatzsicherung- Lotrechtes Halten- Aufbau einer Sicherungskette beim Sichern durch zurückhalten (indirekt statisch)	3	Stations-Ausbildung
Gerätesatz Absturzsicherung	35	Die Teilnehmer sollen den Gerätesatz kennen lernen. Das Anlegen und das Einbinden am Gurt selbstständig durchführen können	<ul style="list-style-type: none">- Vorstellen des Gerätesatzes- Anlegen des Gurtes- Das richtige Einbinden des Kernmantelseiles am Gurt	1 3	Stations-Ausbildung
Auf- und Abseilgeräte	65	Die Teilnehmer sollen die Auf- und Abseilgeräte selbstständig anwenden, und die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen erklären können	<ul style="list-style-type: none">- Rollgliss- Gerätesatz Flaschenzug- Arbeitsstativ- Gerätesatz AbstuSi als Redundanz	3	Stations-Ausbildung



Hydraulische Rettungsgeräte

- Schneidgerät
- Spreizer
- Rettungszyylinder

Ausbildungseinheit	Zeit	Groblernziel	Inhalt	LZS	Unterrichts-Methode
Schneidgerät (Schere)	60	Bedienen und Einsetzen des Schneidgerätes	<ul style="list-style-type: none">- Alle Geräte werden an realistischen Szenarien vorgestellt (verschiedene PKW zum zerlegen)- Vor- und Nachteile verschiedener Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Geräte- Vorgehensweise beim Befreien einer eingeklemmten Person- Glasmanagement- Sicherung Fahrzeug (Stab Fast System)- Fahrzeugdatenblätter	3	Stations-Ausbildung
Spreizer	60	Bedienen und Einsetzen des Spreizers		3	Stations-Ausbildung
Rettungszyylinder	60	Bedienen und Einsetzen von Rettungszyylinder verschiedener Bauart		3	Stations-Ausbildung



Mehrzweckzüge:

- direkter Zug
- Einsatz loser und fester Rollen
- Festpunkte

Ausbildungseinheit	Zeit	Großlernziel	Inhalt	LZS	Unterrichts-Methode
Mehrzweckzüge Festpunkte	45	Die Teilnehmer sollen den Aufbau mit dem Mehrzweckzug selbstständig durchführen und erklären können Die Teilnehmer sollen die Möglichkeiten der Festpunkte selbstständig aufbauen und erklären können	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau Mehrzweckzug- Anwendung des Mehrzweckzuges - Baum- Fahrzeug- Laschenanker- Schacht- verschiedene Erdanker	3	Stations-Ausbildung
Maschinelle Zugeinrichtung (Seilwinde)	90	Die Teilnehmer sollen die Anwendung von Anschlagmitteln selbstständig aufbauen und erklären können	<ul style="list-style-type: none">- direkter Zug- Einsatz von losen und festen Rollen- Anschlagen an Fahrzeugen (Ausgleichsrollen)	3	Stations-Ausbildung



Hebegeräte:

- mechanische Hebegeräte
- hydraulische Hebegeräte
- pneumatische Hebegeräte (Luftheber)

Ausbildungseinheit	Zeit	Groblernziel	Inhalt	LZS	Unterrichts-Methode
mechanische Hebegeräte Hebebaum, Brechtange mech. Wagenheber Halligantool	45	Einfachen technische Hilfeleistungen durchführen	<ul style="list-style-type: none">- Praktischer Nachweis Hebelgesetz- Einsatzmöglichkeiten- Einsatzvoraussetzungen	3	Stations-Ausbildung
hydraulische Hebegeräte Büffelheber hydr. Wagenheber hydr. Hebesatz H2, besser H1	45	Verschiede Einsatzmöglichkeiten der hydraulischen Hebegeräte kennen und die Geräte einsetzen können	<ul style="list-style-type: none">- Heben von verschiedenen Lasten- Gegenüberstellen der verschieden Gerätschaften- Vor- und Nachteile- Sicherung von Lasten	3	Stations-Ausbildung
pneumatische Hebegeräte Hebekissen Luftheber	45	Den Einsatz von Hebekissen und Lufthebern eigenständig vornehmen	<ul style="list-style-type: none">- Einsatzmöglichkeiten- Sicherungsmaßnahmen- Sicherer Umgang mit den Armaturen- Einsatzgrundsätze kennen	3	Stations-Ausbildung

Des Weiteren soll auch der Aufbau eines fachgerechten Unterbaus, unter der Anwendung des „Stab-Fast-Systems“ (oder vergleichbar) dazu kommen.



Geräte für Technische Hilfeleistungen auf oder an Gewässern

- Rettungsboot
- Eisschlitten
- Tauchpumpensatz

Ausbildungseinheit	Zeit	Großlernziel	Inhalt	LZ S	Unterrichts- Methode
Einsatzgrundsätze Verhalten auf und an Gewässern	20	Die Teilnehmer sollen die Einsatzgrundsätze an und auf Gewässern erklären und durchführen können	<ul style="list-style-type: none">- Einsatzgrundsätze erarbeiten- Sicherungsmaßnahmen- Zusätzliche PSA	3	Stations- Ausbildung
Eisrettung	35	Die Teilnehmer sollen eine Eisrettung durchführen können	<ul style="list-style-type: none">- Besonderheiten der Eisrettung aufzeigen- Gerätschaften, mit denen eine Eisrettung möglich ist, erläutern	3	Stations- Ausbildung
Tauchpumpeneinsatz an Böschungen und Ufern	35	Die Teilnehmer sollen einen Einsatz, z.B. Tauchpumpe, mit Sicherungsmaßnahmen an Böschungen und Ufern durchführen können	<ul style="list-style-type: none">- sichern der eingesetzten Kräfte- anlegen Rettungsweste- vornehmen einer Tauchpumpe	3	Stations- Ausbildung

Arbeitsmaterialien:

- 4-tlg. Steckleiter
- Rettungsboot mit Paddel
- Einreißhaken
- Eisrettungsschlitten
- Teppich
- Kletterpickel (Drylocking)
- Feuerwehrhaltegurt
- mind. 4 Feuerwehrleinen
- Rettungsbrett / Spineboard
- Schleifkorbtrage
- Wathose
- Rettungswesten: Feststoff und aufblasbar
- Überlebensanzug
- Tauchpumpensatz
- Rettungsring



Abstützungen:

- Senkrecht-, Schräg und Horizontalabstützungen

Ausbildungseinheit	Zeit	Großlernziel	Inhalt	LZS	Unterrichts-Methode
Schrägabstützung	70	Die Teilnehmer sollen die Schrägabstützung selbstständig aufbauen und erklären können	- Aufbau einer Schrägabstützung mit vorgegebenen Materialien und Werkzeugen	3	Stations-Ausbildung
Schwelljoch	35	Die Teilnehmer sollen ein Schwelljoch selbstständig aufbauen und erklären können	- Aufbau eines Schwelljochs mit vorgegebenen Materialien und Werkzeugen	3	Stations-Ausbildung
Horizontalabstützung	30	Die Teilnehmer sollen eine Horizontal-/ Vertikalabstützung selbstständig aufbauen und erklären können	- Aufbau einer Horizontal/ Vertikalabstützung mit Drehsteifen/ Material und Werkzeug an Hand eines Mauerdurchbruchs. Sowie Einsatz eines Lastengestells	3	Stations-Ausbildung
Grubenverbau	45	Die Teilnehmer sollen einen Grubenverbau bei einem Tiefbauunfall vornehmen können	- Aufbau eines Grubenverbaus mit verschiedenen Materialien wie Holz, Drehsteifen	3	Stations-ausbildung

An der NABK wird zum Abschluss dieser Einheit eine Einsatzübung TH durchgeführt. Hier sollen die Teilnehmer Geräte für die Technische Hilfeleistung selbstständig und fachlich richtig unter Einsatzbedingungen einsetzen können. Hierzu wird jeweils eine Auswahl der einzusetzenden Geräte getroffen.

Der Stundenansatz ist mit 2UE anzusetzen. Diese Stunden sind aus dem Stundenansatz für die o. a. Ausbildung zu generieren.